


Bodensee-Wetter
<div></div>
Heute
Die Bewölkung nimmt im Verlauf des Tages zu. Es sind vereinzelt Regenschauer möglich.
Aussichten
Am Mittwoch lockert die Bewölkung auf; die Sonne zeigt sich.
Pollenflugvorhersage
Mäßiger Flug von Beifuß- und Nesselpollen; Ampfer-, Gräser- und Wegerichpollen fliegen schwach.
Temperaturen
<div><div>8.8.</div><div>Luft</div><div>um 21°</div><div>Wasser</div><div>24°</div></div>
Zum Tag
Namenstage: Dominikus, Cyriakus, Gustav, Kajetan
Bauernregel: Im August am Morgen Regen – wird vor Mittag sich nicht legen.
Tagesspruch: In einer Stunde streckt man einen Baum zur Erden, der hundert Jahre hat gebraucht um groß zu werden. Friedrich Rückert
Wissenswertes: Heute gedenkt man des heiligen Dominikus, der 1215 den Dominikanerorden gründete.
Ein Tipp für den Haushalt: Wer Blumen zum Pressen sammeln möchte, sollte möglichst früh aufstehen. So leuchten die Farben der Blumen intensiver.
Heiter in den Tag: „Warum nennst du deine Frau immer Mausi?“ – „Na, weil sie ständig an meiner Brieftasche nagt.“
Die SZ gratuliert
Friedrichshafen Heinrich Laurösch (98. Geburtstag), Eugenstraße 6; Hildegart Jehle (86), Appenzeller Straße 29; Maria Knobel (83), Ehlersstraße 4; Ilse Schumann (81), Aistegstraße 40; Artur Gatter (77), Eugenstraße 5; Annamaria Battisti (76), Hoher Weg 35; Anna Löffler (76), Heiseloch 4; Sofie Sojka (75), Lindenstraße 53; Anna Stibin (75), Oberhofstraße 21; Ingrid Müller (70), Haselweg 11; Erich Nigmann (70), Thomanstraße 28.
Kressbronn Wolfgang Schäpke (70), Alemannenstraße 89.
Meckenbeuren Franziska Schuldes (85), Am Waldeck 7, Gerbertshaus; Gerhard Masuch (82), Felchenstraße 1, Brochenzell; Ria-Ruth Miller (77), Kiefernweg 10, Lochbrücke.
Oberteuringen Hugo Kugler (92), Weilerstraße 6; Gustav Niemann (80), Elsterweg 31.
<i>Die Mitarbeiter der Schwäbischen Zeitung wünschen allen, die heute ihren Geburtstag feiern, einen schönen Festtag und alles Gute.</i>
Apotheke
Friedrichshafen Herz-Apotheke, Ailinger Straße 105-109, 07541/ 3 85 85 55, 8-8 Uhr
Überlingen Apotheke im La Piazza, 07551/ 91 64 92, 8-8 Uhr
Lindau-Oberreitnau Apotheke im alten Bahnhof 08382/ 27 53 12 Angaben ohne Gewähr
Hilfe im Notfall
DRK-Rettungsleitstelle, Telefon 19 222, im Bodenseekreis ohne Vorwahl
Feuerwehr-Notruf, Telefon 112
Polizei-Notruf, Telefon 110

Konzert


FITA in Aktion: Da schlägt so manches Herz höher.

Geheimtipp wird zum Kassenschlager

FRIEDRICHSHAFEN - Rappelvoll ist es gewesen am Sonntagabend beim Konzert der Ailinger A-capella-Gruppe FITA im großen Zelt. Dabei war es als Zusatzkonzert angelegt, nachdem die Karten für den regulären Auftritt im kleinen Zelt nächsten Freitag in Windeseile ausverkauft waren.

Von unserer Mitarbeiterin Anna Hoben

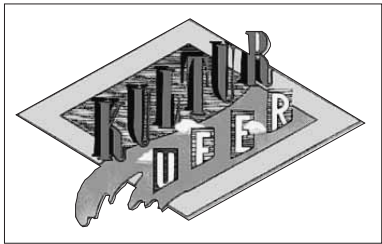
Hoppla, ist das nicht eine A-capella-Gruppe? Mit vier Hörnern, Posaune und Schlagzeug stimmen FITA in bester Bierzeltmanier ihren ersten Song „Only You“ an. Das schlechte Wetter habe den Sängern auf die Stimmbänder geschlagen, und so werde das Konzert kurzfristig zum Instrumentalkonzert umgemodelt, erklärt Page Matthias. Bald stimmt aber Leadsänger Mathias Hager die Melodie des Klassikers an, und die übrigen fünf kommen mit ihrem A-capella-Begleitgesang dazu. „Von jetzt an wird nur noch gesungen“, verspricht Hager. Und fügt hinzu: „Das ist vielleicht besser so.“

Bislang waren die fünf Ailinger und der Eriskircher, die seit acht Jahren in dieser Formation gemeinsam Musik machen, ein Geheimtipp in der Bodenseeregion. Das könnte sich mit den beiden Auftritten am Kulturufer vielleicht ändern – ihre eigene Fangemeinde haben Christian Bittner, Elmar Erhart, Mathias Hager, Achim Hildebrand, Michael Winstel und Hendrik Wocher schon lange. Und so wird das Konzert im großen Zelt für die sechs zum Heimspiel. Die meisten Zuhörer im Zelt sind Ailinger. Vom Kleinkind bis zur Oma sind alle gekommen, um FITA singen zu hören und zu zeigen, dass sie stolz auf ihre Boygroup sind. Sie klatschen im Takt, was das Zeug hält, schwenken zu den Schmusesongs die am Eingang verteilten Feuerzeuge und machen begeistert den „Grundkurs im A-capella-Singen“ mit. Bei „To Love Somebody“ wogt ein Meer aus 1400 Händen über den Köpfen der Zuhörer. Das Konzert hat eine ganz persönliche, sympathische Note. Mehrmals dankt Mathias Hager dem Publikum und den Fans: „Wir sind riesig stolz, dass so viele gekommen sind.“

Von Pop und Rock über Reggae bis zu Funk und Soul reicht FITAs Repertoire.

Die Vokalarrangements zu den Stücken hat allesamt Hendrik Wocher, der musikalische Leiter der Gruppe, geschrieben.

Am Sonntagabend sitzt vielleicht nicht jeder Ton ganz genau, und manchmal dürfte der Sound im großen Zelt etwas zurückhaltender sein, doch das tut dem Ganzen keinen Abbruch. FITAs Musik macht Stimmung und reißt mit. So beginnt der Song



„Basket Case“ der amerikanischen Punkband Green Day ruhig und meditativ mit der Melodie von Pachelbels bekanntem „Kanon“ und steigert sich dann zum wilden Rock-Kracher. Fetziges Rock’n’Roll-Stücke wie „Hound Dog“ (Elvis Presley) wechseln mit Balladen wie Robbie Williams’ „Angels“. Klick, klick, klick, macht es, als Hun-

derte von Feuerzeugen angeknipst werden. Die Leadsänger Mathias Hager („beste Bluesstimme im Bodenseekreis“) und Elmar Erhart betören mit ihrem eindringlichen, souligen Gesang.

Eine Premiere für FITA ist Roy Orbisons Gassenhauer „Pretty Woman“, zu dem sich Carmen aus dem Publikum von den charmanten Sängern auf der Bühne umschmeicheln lässt. Weil sie heute Geburtstag hat, gibt’s noch ein Geburtstagsständchen obendrein.

Und immer bleibt das Rätsel um den Namen der Gruppe. Von „Find Ich Toll Anzuhören“ bis „Finden Instrumente Total Albern“ sind im Booklet ihrer ersten CD „Just Voices“ die verschiedensten Vorschläge zu lesen. Für die Konzerte am Kulturufer trifft wohl am besten zu: „Fast Immer Total Ausverkauft.“ Oder ist es doch der Vorschlag zweier Berger, die meinen, FITA bringe „Fröhlichkeit ins Traurige Ailingen“ und die mit ihrem Spruch im großen Zelt für viel Gelächter sorgen? „Sign your name across my heart“, singen FITA. Ihren eigenen Namen haben die sechs ihren Fans im großen Zelt längst ins Herz geschrieben. Ganz egal, was die vier Buchstaben nun bedeuten.

Foto: Felix Kästle

Mark Britton

Tierfütterung auf Schwyzerdütsch: „Gnüsli frisst Müsli“

FRIEDRICHSHAFEN - Wie lautet die Mehrzahl von Gnu? In seinem Solo-programm „Einfach tierisch“ hat der Engländer Marc Britton am Sonntagabend beim Kulturufer auf Gnü oder Gnüi getippt. Reaktion des Publikums: schallendes Lachen. Überhaupt ging es so weiter.

Von unserem Mitarbeiter Felix Kästle

Gnü oder Gnüi? Viel besser gefällt dem Kabarettisten im Tiger-Look die Schweizer Pluralversion: Gnüsli. Kaum ausgesprochen, lieferte der Künstler schon eine Pantomimenummer dazu – ganz nach der Devise: „Ein Gnüsli frisst Müsli.“ Sowieso war der Engländer



Mark Britton zeigt: Der Mensch hat viel Ähnlichkeit mit Affen.

Foto: Iix

Kinoprogramm

Kino-Center, Friedrichshafen
Montfortstraße 2, 07541/ 2 23 80 „Ab durch die Hecke“, 20.30 Uhr. „Fluch der Karibik 2“, 17.15, 20.15 Uhr. „Garfield 2“, 16.30, 20.30 Uhr. „Hui Buh - das Schlossgespenst“, 16.30, 18.30, 20.45 Uhr. „Urmel aus dem Eis“, 16.30, 18.30 Uhr.

Cineplex, Friedrichshafen
im Bodenseecenter, Meistershofener Straße 14, 0180/ 5 54 66 36 „Ab durch die Hecke“, 16.30, 20.30 Uhr. „Angel-A“, 18.30 Uhr. „Das Haus am See“, 18.30 Uhr. „Fluch der Karibik 2 (mit Pause)“, 17, 19, 21 Uhr. „Fluch der Karibik 2 (ohne Pause)“, 16.15, 20 Uhr. „Garfield 2“, 16.30, 18.30, 20.30 Uhr. „Hui Buh - das Schlossgespenst“, 16.15, 20.45 Uhr. „The fast and the furious: Tokyo drift“, 16.15, 20.45 Uhr. „Urmel aus dem Eis“, 16.30, 18.30 Uhr.

KITT, Kino, Tettnang
Schlossstraße 9, 07542/ 95 30 56 „Flug 93“, 21 Uhr.

Theaterstadel, Markdorf
Open-Air-Kino im Innenhof, Gehrenbergstraße 1, 07544/ 27 91 „Der Duft von Lavendel“, 20, 21.15 Uhr.

Club Vaudeville, Lindau
Franziskanerstraße, 07551/ 6 35 69 „Ab durch die Hecke“, 18.30 Uhr. „Fluch der Karibik 2“, 17, 20.15 Uhr. „Garfield 2“, 16.30, 20.30 Uhr.

Neuer Filmpalast, Lindau
Zeppelinstraße 6, 08382/ 69 55 „Hui Buh“, 20.30 Uhr.

Parktheater, Kino, Lindau
Zwanzigerstraße 3, Telefon 08382/ 69 00 „Ab durch die Hecke“, 16 Uhr. „Fluch der Karibik 2“, 18, 20.45 Uhr.

„Garfield 2“, 18, 20.30 Uhr. „Urmel aus dem Eis“, 16 Uhr.

Cinegreth, Überlingen
Landungsplatz, 07551/ 6 35 69 „Ayurveda“, 20 Uhr. „Fluch der Karibik 2“, 16, 17.45, 19.30, 21.15 Uhr. „Hui Buh“, 16, 18 Uhr. „Urmel aus dem Eis“, 15.45 Uhr.

Kammer & Tivoli, Überlingen
Marienplatz 4, 0751/ 3 61 44 36 „Ab durch die Hecke“, 18.30 Uhr. „Fluch der Karibik 2“, 17, 20.15 Uhr. „Garfield 2“, 16.30, 20.30 Uhr.

Die Burg, Kinozentrum, Ravensburg
Marienplatz 4, 0751/ 3 61 44 36 „Ab durch die Hecke“, 16.15, 18.15, 20.40 Uhr. „Aquamarin“, 14, 15.50 Uhr. „Das Haus am See“, 18.45, 20.50 Uhr. „Fluch der Karibik 2“, 15.45, 19.30 Uhr. „Französisch

für Anfänger“, 17.30, 20.30 Uhr. „Garfield 2“, 15, 17, 18.45, 20.40 Uhr. „Good Night, and Good Luck“, 17.30 Uhr. „Rebell in Turnschuhen“, 15.45, 18 Uhr. „Shaggy Dog - Hör mal wer da bellt“, 15.10 Uhr. „The Da Vinci Code-Sakrileg“, 20.10 Uhr. „The Fast and The Furious“, 16.15, 18.15, 20.40 Uhr. „The Sentinel - Wem kannst du trauen?“, 20.30 Uhr. „Urmel aus dem Eis“, 15, 17 Uhr.

Frauentor, Kinozentrum, Ravensburg
Gartenstraße 8, „Alibi“, 20.20 Uhr. „Fluch der Karibik 2“, 17.20, 20.30 Uhr. „Hui Buh“, 17.30, 20.20 Uhr. „Poseidon“, 17.40, 20.40 Uhr. „X-Men 3“, 17.30 Uhr.

Kulturzentrum Linse, Weingarten
Liebfrauenstraße 58, „Angel-A“, 20.15 Uhr. „Jahreszeit des Glücks“, 19 Uhr. „Sabah“, 21.15 Uhr. „Tristan & Isolde“, 22.15 Uhr.

Dies & Das
Friedrichshafen Kulturufer, Uferanlagen, (Aktionswiese), Spielhausteam bietet Aktion und Spaß für Kinder und Eltern im Spielpark, 13 - 18 Uhr; Uferanlagen (SZ-Stand), SZ-Zeitungs-werkstatt, für Kinder und Jugendliche von zehn bis 16 Jahren, 13 - 17 Uhr, Uferstraße (vor der Freitreppe), Molketreff - Spiel und Spaß für Teenies und Jugendliche, 15 - 22 Uhr
Deggenhauserthal Dorfgemeinschaftshaus, Limpach, Mit dem Förster auf dem Wanderlehrpfad, 13.30 Uhr
Kressbronn Bahnhof, geführte Inliner-Tour nach Nonnenhorn, 18.30 Uhr, kostenlos Lände, Dia-Abend „Wanderziele in Vorarlberg“, mit dem Ehepaar Dietrich, 20 Uhr
Langenargen Tourist-Info geführte Wanderung nach Kressbronn, Rückfahrt mit dem Linien-schiff, 14 Uhr
Oberteuringen St.-Martin-Platz, geführte Apfeltour, 10.30 Uhr
Bühne
Bregenz Festspielhaus, Bregenzer Festspiele: Der Untergang des Hauses Usher, Eine Familiengeschichte in Tanz und Gesang von Claude Debussy, 19.30 Uhr
Friedrichshafen Kulturufer, Uferanlagen (Kinderbühne), Lille Kartofler Figurentheater: Der Wolf und die 7 Geißlein, ab vier Jahren, Eintritt frei, 15 Uhr; (Kleines Zelt), Tageskasse 07541/ 3 76 63 ab 15 Uhr, Traumtheater Valentino: Schwarzes Theater - Artistik - Variété, 20 Uhr, Uferstraße, Straßentheater: The Von Trolley Quartet, Eintritt frei, 17 Uhr, 19 Uhr, 21 Uhr; (Großes Zelt), Tageskasse 07541/ 3 76 63 ab 15 Uhr, Theater Lindenhof Melchinger: Der Entenklemmer, von Thadäus Troll, 20 Uhr
Musik
Langenargen Schloss Montfort, Tango und Salsa auf der Schlossterrasse, 20 Uhr
Hilfe & Beratung
Friedrichshafen Bahnhofsmmission, Stadtbahnhof, 07541/ 2 19 76, Menschen brauchen manchmal Hilfe, Mo - Fr 8 - 18 Uhr, Sa 8 - 13 Uhr Frauen helfen Frauen, Spektrum, Ailinger Straße 38/1, 07541/ 2 18 00, Anlaufstelle für Frauen und Mädchen, 9 - 12 Uhr Friedrichshafener Tafel, Hofener Straße 47, 07541/ 37 66 77, einkaufen mit Berechtigungsschein bzw. Sozialhilfeausweis, 10 - 12 Uhr, 15 - 17 Uhr Gemeindepsychiatrisches Zentrum, Paulinenstraße 12, 07541/ 40 94-120, 7.30 - 16 Uhr, 12 - 13 Uhr, Mittagessen in der Mensa mit vorheriger Essensanmeldung bis 9 Uhr Kinder- und Jugendtelefon des Kinderschutzbundes, 0800/ 111 03 33, kostenfrei, 15 - 19 Uhr Kreisjugendamt, Albrechtstraße 75, Sozialer Dienst für Fragen bei Trennung, Scheidung, Umgangsregelung, Erziehung, Konfliktlösung und Finanzen, Klara Stähle 07541/ 204-51 26 Stationäres Hospiz im Franziskuszentrum, Tel. 07541/ 92 34-111, Frau Dorothea Horn: 07541/ 3 92 96 24 oder 0151/ 12 54 22 81 Teestube, Ecke Keplerstraße / Allmandstraße, 07541/ 37 63 82, Treff und Anlaufstelle für jedermann, Mo - Sa 9.30 - 12 Uhr, 14.30 - 17 Uhr Weißer Ring - Hilfe für Kriminalitätsopfer, Info 07532/ 49 49 799 Al-Anon, Ernst-Lehmann-Str. 26, 20 Uhr, Info 0175-8 93 15 94 oder 07543/ 32 03 Alkohol-auffällige Kraftfahrer - Selbsthilfeverein, Bürgerbüro Franziskusplatz 1 (EG Zi. 036), jeden Dienstag, 07541/ 2 23 64 und 07545/ 25 60, 18 - 20 Uhr Anonyme Alkoholiker, Scheffelstraße 15, Treff jeden Dienstag, Info 07542/ 91 24 60, 20 Uhr Kreuzbundgruppe, im Spektrum, Ailinger Straße 38/1, jeden Dienstag, 9.30 Uhr, Info 07541/ 2 24 85 Kreuzbundgruppe 1, im Spektrum, Ailinger Straße 38/1, jeden Dienstag, 19 Uhr, Info 07520/ 95 38 95, 07541/ 5 41 03 Selbsthilfegruppe Alkohol-auffällige Kraftfahrer, Caritas-Zentrum, Katharinenstraße 16, 07541/ 30 00 30, jeden Dienstag, 18 - 20 Uhr
Eriskirch Familientreff, Schubertstraße, 07541/ 98 16 52, Beratung mit Susanne Wagner: Erziehung, Finanzen, beruflicher Wiedereinstieg und Selbsthilfe
Tettngang Tettnganger Tafelladen, Montfortplatz 6, Di. 15-17 Uhr; Fr. 10-12 Uhr